

DIESE HAMBURGER BRAUCHEN KEIN GELD, SIE HELFEN SICH GEGENSEITIG

Wir sind ein Tauschring

Von **CLAUDIA WEINGÄRTNER** und **PATRICK LUX** (Fotos)

St. Georg - Börsenkrisse. Angst ums Geld. Sieben Hamburger „handeln“ untereinander ohne Geld. Krisensicher - im „Tauschring St. Georg“, der schlauesten Nachbarschaft Hamburgs!

„Wir tauschen nicht nur materielle Dinge, sondern auch Dienstleistungen und Dinge, die man nicht kaufen kann“, erklärt „Tauschring“-Chef Uli Nehls (59). „Jeder von uns kann etwas besonders gut, und das wird halt weitergegeben.“

Insgesamt gibt es etwa ein Dutzend Tauschringe in Hamburg, unter anderem in Bergedorf, Harburg, Winterhude und Eimsbüttel (Info unter www.hamburger-tauschringe.de). Ziel der Gemeinschaften ist nicht nur das Tauschen, sondern auch das Soziale. Nehls: „Das Tauschen verbindet. Viele freunden sich an - dann fällt das Nehmen und Geben noch leichter.“ Tausch-Fan Clemes Kehren (33) aus St. Georg ergänzt: „Hier hat man mit Leuten zu tun, die man sonst vielleicht nie kennengelernt hätte. Die Mischung macht einfach Spaß.“

Gucken Sie mal, wie diese sieben „Tauschring“-Mitglieder sich gegenseitig helfen. Jeder investiert, jeder profitiert. Denn immer wieder schließt sich der Kreis...



... **Dirk Klertwig (44)**. Der Leiter einer Einrichtung für Behinderte brauchte es für seinen Innenhof, fand es „viel schöner als ein fertig gekauftes“. Er bietet den Mitgliedern des „Tauschrings“ Homesitting an, hat jetzt bei...

Handwerken für Dirk



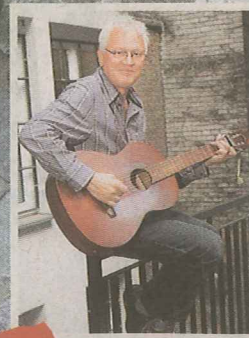
... **Verena Mach (53)**. Die Handwerkerin arbeitet viel, hat oft keine Zeit, ihre Trixie auszuführen. „Ich bin künstlerisch begabt, gebe dadurch etwas an die anderen weiter.“ Sie malt Bilder, hat kürzlich ein Vogelhaus gebaut. Und zwar für...

Gassi gehen für Verena

... **Helli Schreib (65)**. Die Rentnerin findet es toll, jemanden gefunden zu haben, der ihr die Musik näher bringt - ihr „Lehrer“ hat sogar schon auf ihrer Geburtstagsfeier für die Gäste gespielt. Als Gegenleistung geht Helli Schreib Gassi mit dem Hund von...



Gitarren-Unterricht für Helli



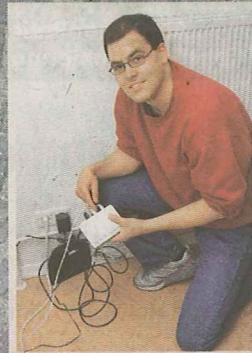
... **Uli Nehls (59)**. Dem ist es zu aufwendig, sich selbst zum Backen in die Küche zu stellen. Selbstgemachtes findet er aber leckerer als Waffeln aus dem Supermarkt. Der Erzieher ist im Übrigen musikalisch, lehrt andere Gitarre spielen. Seit neustem auch...

Kuchen backen für Uli



... das Telefon von **Margret Heyl (65)**. Die war heilfroh, dass nicht extra ein Techniker kommen musste, der ihr viel Geld hätte abknöpfen können. Was sie gut kann? Ostfriesische Waffelröllchen! Besonders geliebt wird das Gebäck von...

Telefon reparieren für Margret



... Gefreut hat sich darüber schon **Clemens Kehren (33)**. Der technische Supporter ist Anfang des Jahres umgezogen, brauchte einen Wagen zum Transportieren der Kleinigkeiten. „So konnte ich mir den Mietwagen und damit eine Menge Geld sparen“, sagt er. Gegenleistung? Er reparierte...

Auto verleihen an Clemens



... **Ute Stange (62)** die Blumen gegossen, als die Frührentnerin im Urlaub war. „Das war praktisch, so musste ich nicht eine fremde Person in meine Wohnung lassen“, sagt sie. Was sie dafür gibt? Ihr Auto! „Ich brauche es oft nicht“ ...

Blumen gießen für Ute